



Tagesordnungspunkt:

Beratung und Beschlussfassung über die Fortschreibung des Wasserversorgungskonzeptes der Gemeinde Nottuln (2018 bis 2023) für die Jahre 2024 bis 2029.

Beschlussvorschlag:

Die erste Fortschreibung des Wasserversorgungskonzeptes der Gemeinde Nottuln für die Jahre 2024 bis 2029 wird entsprechend des als Anlage beigefügten Konzeptentwurfs beschlossen.

Finanzielle Auswirkungen:

Kosten für die Aufstellung der Fortschreibung ca. 12.320 €

Klimatische Auswirkungen:

Keine Auswirkungen

Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungstermin	Behandlung			
Betriebsausschuss	25.06.2024	öffentlich			
	Beratungsergebnis				
	einstimmig	ja	nein	enthalten	
Rat	02.07.2024	öffentlich			
	Beratungsergebnis				
	einstimmig	ja	nein	enthalten	

Sachverhalt:

Mit der Novellierung des Landeswassergesetzes vom 8. Juli 2016 wurde erstmalig die Pflicht zur Vorlage eines Wasserversorgungskonzeptes durch die Gemeinden auf der Grundlage des § 38 Abs. 3 Landeswassergesetz NRW) LWG NRW vorgegeben.

Mit Erlass vom 11.04.2017 hatte das Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen die Aufstellung und die Inhalte eines Wasserversorgungskonzeptes konkretisiert. Das erste Wasserversorgungskonzept für den Zeitraum 2018 bis 2023 war -analog zum Abwasserbeseitigungskonzept- durch den Rat der Gemeinde Nottuln zu beschließen und bis Mitte 2018 der Bezirksregierung vorzulegen. Eine Fortschreibung erfolgt in einem Turnus von sechs Jahren.

Die als Anlage beigefügte erste Fortschreibung des bestehenden Wasserversorgungskonzeptes gilt für die Jahre 2024 bis 2029 und ist ebenfalls der Bezirksregierung Münster vorzulegen.

Der Inhalt des Wasserversorgungskonzeptes gliedert sich im Wesentlichen in folgende Schwerpunkte:

1. Aussagen zum Gemeindegebiet
2. Beschreibung der bestehenden Wasserversorgungssysteme
3. Risikobewertung der Gemeinde im Hinblick auf die Wasserversorgung
4. Maßnahmen zur langfristigen Sicherstellung der öffentlichen Wasserversorgung

Das Wasserversorgungskonzept für die Gemeinde Nottuln wurde durch das Ingenieurbüro Aquanta Hydrogeologie GmbH & Co KG, Datteln, aufgestellt und wird durch den Geschäftsführer, Herr Dr. Kluge, in der Sitzung des Betriebsausschusses am 25.06.2024 vorgestellt.

Sofern der Betriebsausschuss dem Beschlussvorschlag der Betriebsleitung folgen kann, ist eine abschließende Beschlussfassung für den Rat der Gemeinde Nottuln am 02.07.2024 vorgesehen. Im Anschluss erfolgt die Vorlage des Wasserversorgungskonzeptes bei der Bezirksregierung Münster.

Anlagen:

Wasserversorgungskonzept für die Gemeinde Nottuln 2024 bis 2029 (1. Fortschreibung)

Verfasst:
gez. Scheunemann